Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8137
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Item versetz im den oberen handt als vor auff den gurt
und rit nebent im hin wecz und schlag im mit eynem
eyren obern handt zu dem kopff

Item jagett er auff dich mit eynem glessen wan du
in der gut ligest so far hoch auff mit der zeuchten
hant mit knopff auff din lincke stel und los
den ort nebent dir nider hangen und reist im
die glesse also vber ab und handle im zu dem
kopff oder setz im an zu dem hin zynnen

Item kumestu nahe an im mit der lincken stel und
wolt er schlagen mit dem swert so nym dich
sunder zeychen so mag er sin nit gehun

Item auch magstu den schoff griff nemen wan er
er sich mit der lincken hant wecren wolt

Item kome er mit sinem lincken stel in din zeuchten und
wolt dich mit dem sunder zuchen werffen und ist er
starcker dan du so far von jnwendig auff vber sin lincke
arm mit dinem zeuchten oder ist er swacher dan du so
far auffen vber sin lincke arm und kum mit dinem lincken
hant der zeuchten zu hulff und tuck fast nyder und
weicht er aber mit dem arm so begriff im mit der
lincken hant und mit dem zeuchten starck dan vber
und rytt im dich so felt er

Item hat er sinen lincken elnbogen an dinem zeuchten arm
gesetzt so begriff sin lincke hant mit dinem lincken
und nym den vngenanten griff